

Konvergenz von Funktionsfolgen

Defn Die Funktionsfolge

$(f_n)_{n \geq 1}$ konvergiert punktweise

gegen eine Funktion

$f: D \rightarrow \mathbb{R}$ falls für alle

$$x \in D, \quad f(x) = \lim_{n \rightarrow \infty} f_n(x)$$

(f heisst der Punktweise Grenzwert
von f_n .)

d.h. $f_n \xrightarrow[\text{punktweise}]{} f$ falls gilt

$$\forall x \in D, \forall \varepsilon > 0, \exists N \in \mathbb{N}$$

so dass $\forall n \geq N:$

$$|f_n(x) - f(x)| < \varepsilon.$$

Punktweise Konvergenz

Bsp. $f_n = [0, 1] \rightarrow \mathbb{R}$
 $x \mapsto x^n$

konvergiert punktweise gegen

$$f(x) = \begin{cases} 0 & 0 \leq x < 1 \\ 1 & x = 1 \end{cases}$$

$f_n = [0, 1] \rightarrow \mathbb{R}$ ist stetig $\forall n$

aber ~~der~~ Grenzwert Funktion $f(x)$ ist nicht stetig.

Defn Die Funktionsfolge $(f_n)_{n \geq 1}$,

$(f_n: D \rightarrow \mathbb{R})$ konvergiert gleichmässig
in D gegen $f: D \rightarrow \mathbb{R}$ falls gilt

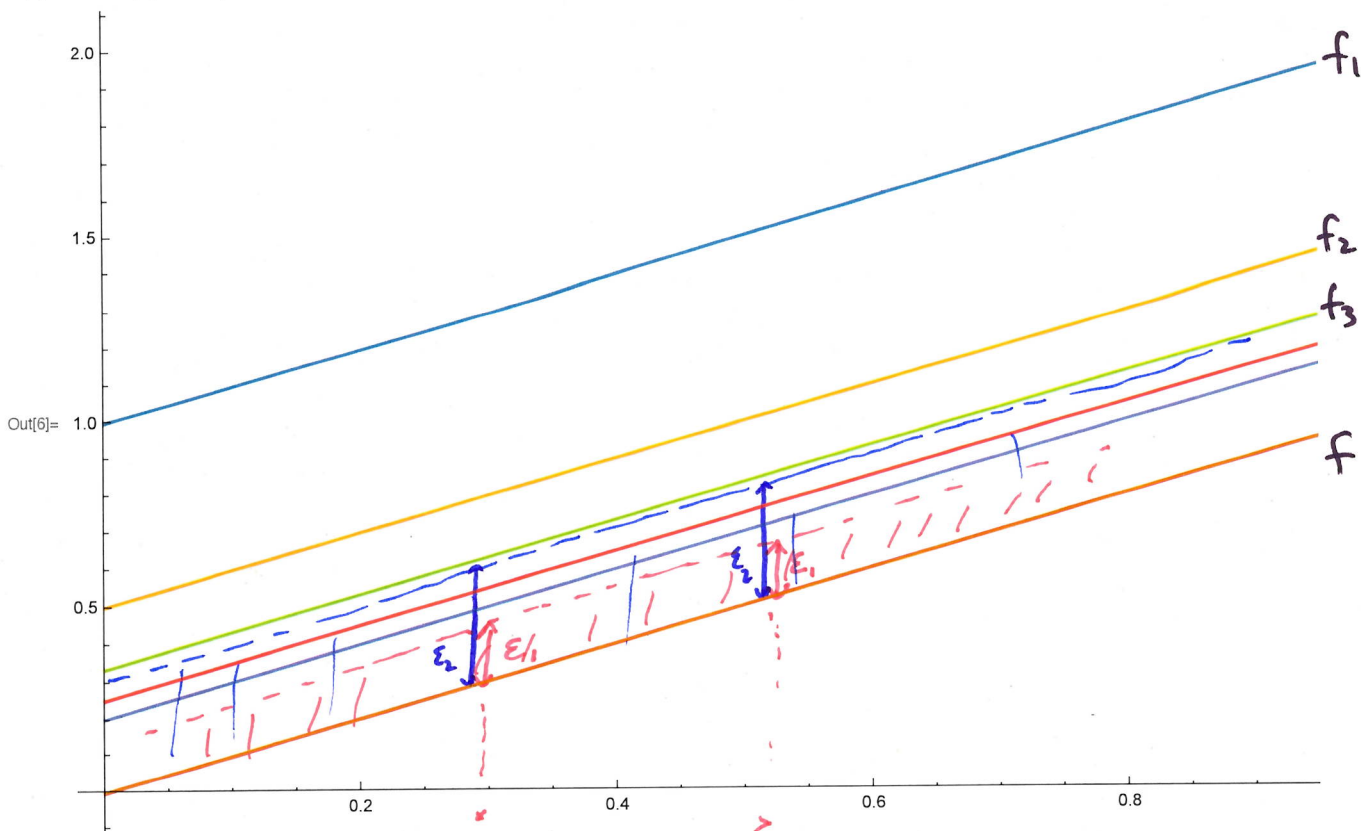
$$\forall \varepsilon > 0, \exists N \geq 1 \text{ so dass}$$

$$\forall n \geq N, \forall x \in D:$$

$$|f_n(x) - f(x)| < \varepsilon$$

Gleichmässig Konvergenz

In[6]= Plot[{x+1, x+1/2, x+1/3, x+1/4, x+1/5, x}, {x, 0, 1}]



$$f_n = \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$$

$$x \mapsto x + \frac{1}{n}$$

$$f = \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$$

$$x \mapsto x$$

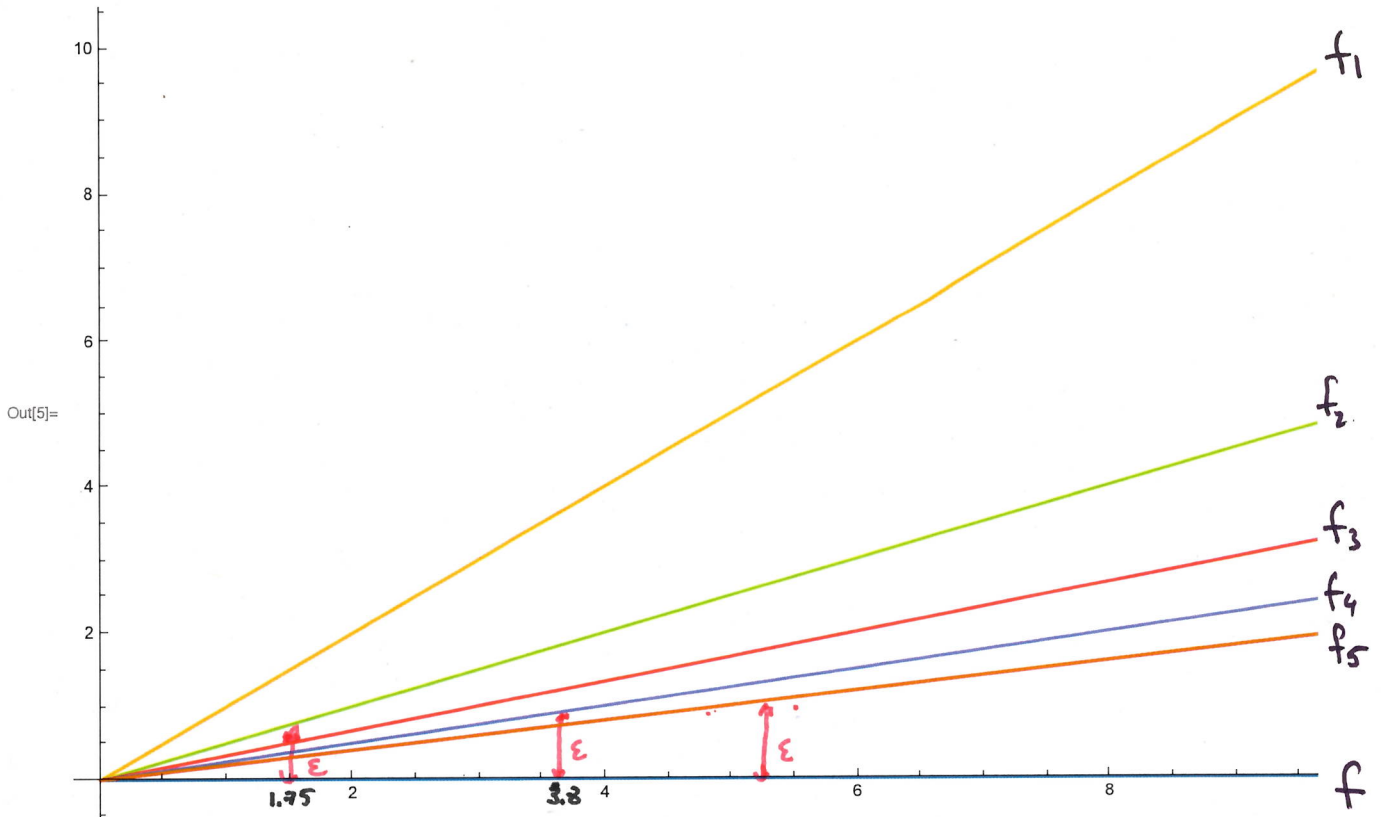
$f_n \rightarrow f$ punktweise und gleichmässig

Sei $\epsilon > 0$ gegeben. Dann es gibt N

$$\text{so dass } |f_n(x) - f(x)| < \epsilon \quad \forall n \geq N, \forall x \in \mathbb{R}$$

N hängt von ϵ ab, aber nicht von x ab.

In[5]= Plot[{0, x, x/2, x/3, x/4, x/5}, {x, 0, 10}]



$$f_n: 112 \rightarrow 112$$

$$x \mapsto x/n$$

$$f: 112 \rightarrow 112$$

$$x \mapsto 0$$

$f_n \rightarrow f$ punktweise

Für gegebenes $\varepsilon > 0$, N hängt abhört nur von ε
sondern auch von x ab!

Für $x = 1.75$, $N > 2$

Für $x = 3.8$, $N > 4$.

Satz. Sei $D \subseteq \mathbb{R}$

$f_n: D \rightarrow \mathbb{R}$ eine Funktionenfolge
bestehend aus in D stetigen
Funktionen. Falls f_n konvergiert
gleichmässig gegen eine
Funktion $f: D \rightarrow \mathbb{R}$, dann ist
 f in D stetig.

d.h. Gleichmässig Konvergenz
bewahrt die Stetigkeit!

Satz (Cauchy Kriterium) Die
Funktionenfolge $f_n: D \rightarrow \mathbb{R}$
konvergiert gleichmässig in D ,
 $\iff \forall \epsilon > 0 \exists N \in \mathbb{N}$ so dass

$$\forall n, m \geq N \text{ und } \forall x \in D \\ |f_n(x) - f_m(x)| < \epsilon$$

Defn Sei $f_n: D \rightarrow \mathbb{R}$ eine Folge
von Funktionen. Die Reihe

$$\sum_{k=0}^{\infty} f_k(x) \text{ konvergiert gleichmässig}$$

(in D), falls die durch

$$S_n(x) = \sum_{k=0}^n f_k(x) \text{ definierte}$$

Funktionenfolge gleichmässig konvergiert

Satz Sei $D \subseteq \mathbb{R}$ und $f_n: D \rightarrow \mathbb{R}$
eine Folge stetiger Funktionen.

Wir nehmen an, dass $|f_n(x)| \leq c_n$
 $\forall x \in D$ und dass $\sum_{n=0}^{\infty} c_n$ konvergiert.

Dann konvergiert die Reihe

$$\sum_{n=0}^{\infty} f_n(x) \text{ gleichmässig in } D \text{ und}$$

deren Grenzwert $f(x) = \sum_{n=0}^{\infty} f_n(x)$ ist
eine in D stetige Funktion.

Satz Sei $\sum_{k=0}^{\infty} c_k x^k$ eine Potenzreihe

mit positivem Konvergenzradius $\rho > 0$

und sei $f(x) := \sum_{k=0}^{\infty} c_k x^k$, $|x| < \rho$

Dann gilt: $\forall 0 \leq r < \rho$ konvergiert

$\sum_{k=0}^{\infty} c_k x^k$ gleichmässig auf $[-r, r]$.

Insbesondere ist $f:]-\rho, \rho[\rightarrow \mathbb{R}$ stetig.

Trigonometrische Funktionen

$$\sin z = z - \frac{z^3}{3!} + \frac{z^5}{5!} - \dots = \sum_{n=0}^{\infty} \frac{(-1)^n z^{2n+1}}{(2n+1)!}$$

$$\cos z := 1 - \frac{z^2}{2!} + \frac{z^4}{4!} - \dots = \sum_{n=0}^{\infty} \frac{(-1)^n z^{2n}}{(2n)!}$$

Satz: $\sin: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$, $\cos: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ sind stetige Funktionen

Satz ① $e^{iz} = \cos z + i \sin z$
 $\forall z \in \mathbb{C}$

② $\cos z = \cos(-z)$
 $\sin z = -\sin(-z)$ $\forall z \in \mathbb{C}$

③ $\sin z = \frac{e^{iz} - e^{-iz}}{2i}$

$\cos z = \frac{e^{iz} + e^{-iz}}{2i}$

④ $\sin(z+w) = \sin z \cos w + \cos z \sin w$

$\cos(z+w) = \cos z \cos w - \sin z \sin w$

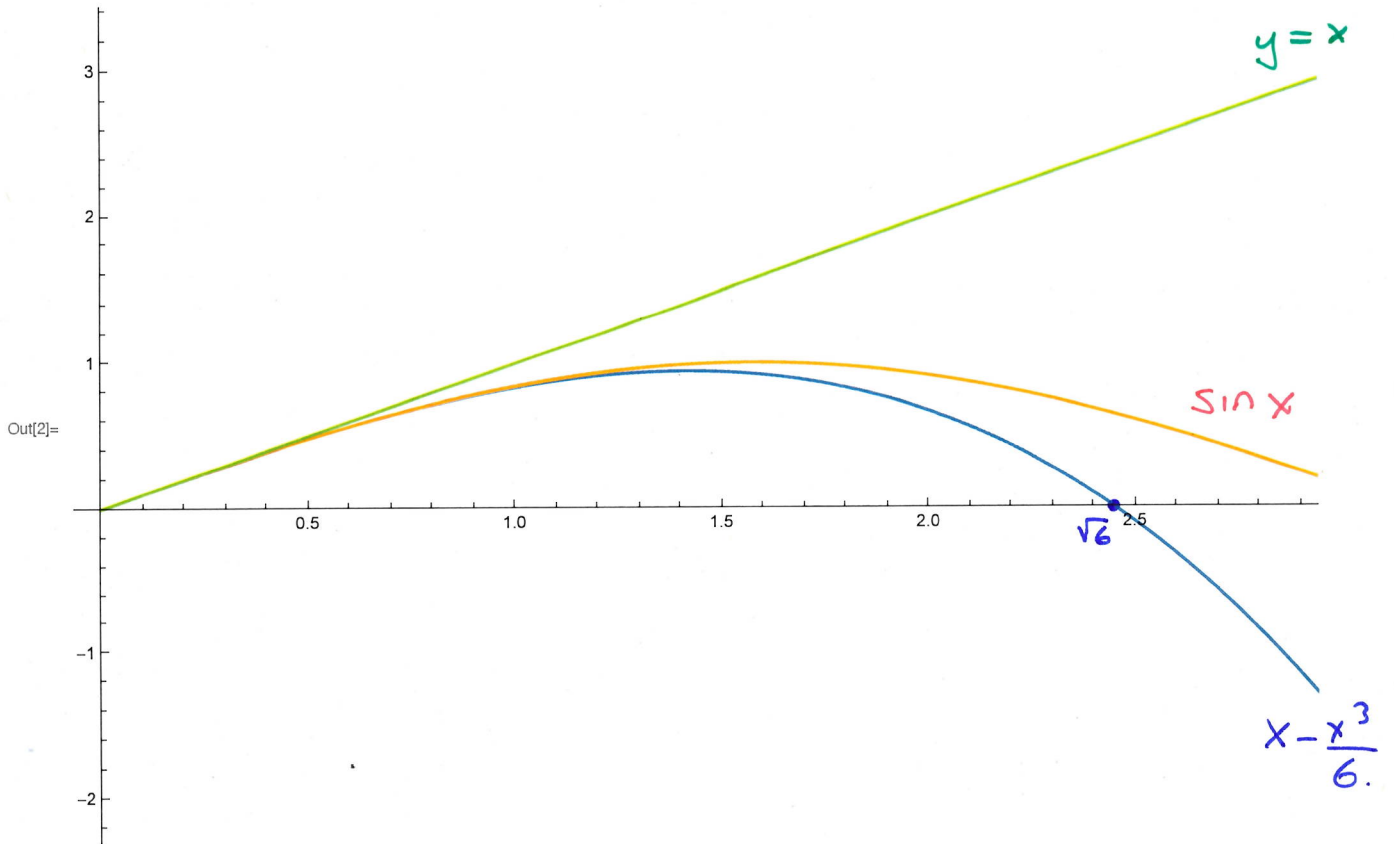
⑤ $\sin^2 z + \cos^2 z = 1$

⑥ $\sin 2z = 2 \sin z \cos z$
 $\cos 2z = \cos^2 z - \sin^2 z$

Lemma $\forall 0 \leq x \leq \sqrt{6}$

$$x - \frac{x^3}{6} \leq \sin x \leq x$$

In[2]:= Plot[{x - x^3 / 6, Sin[x], x}, {x, 0, Pi}]



Satz Die Sinusfunktion hat auf $]0, \infty[$ mindestens eine Nullstelle.

$$\pi := \inf \{t > 0 \mid \sin t = 0\}$$

Dann gilt ① $\sin \pi = 0$ und $\pi \in]2, 4[$

② $\forall x \in]0, \pi[$, $\sin x > 0$

③ $e^{i\pi/2} = i$

Kern ① $e^{i\pi} = -1$, $e^{2\pi i} = 1$

② $\sin(x + \pi/2) = \cos x$
 $\cos(x + \pi/2) = -\sin x$

③ $\sin(x + \pi) = -\sin x$
 $\sin(x + 2\pi) = \sin x$

④ $\cos(x + \pi) = -\cos x$
 $\cos(x + 2\pi) = \cos x$

⑤ Nullstellen von $\sin x = \{k\pi \mid k \in \mathbb{Z}\}$

Nullstellen von $\cos x = \{\frac{\pi}{2} + k\pi \mid k \in \mathbb{Z}\}$.

$$\sin x > 0 \quad \forall x \in]2k\pi, (2k+1)\pi[; k \in \mathbb{Z}$$

$$\sin x < 0 \quad \forall x \in](2k+1)\pi, (2k+2)\pi[$$

$$\cos x > 0 \quad \forall x \in]-\frac{\pi}{2} + 2k\pi, -\frac{\pi}{2} + (2k+1)\pi[$$

$$\cos x < 0 \quad \forall x \in]-\frac{\pi}{2} + (2k+1)\pi, -\frac{\pi}{2} + (2k+2)\pi[$$

$k \in \mathbb{Z}$

Beweis (Satz)

① The idea der Beweis:

Man zeigt ① $\sin x > 0 \quad \forall x \in]0, 2]$

Insbesondere $\sin 2 > 0$

② $\sin 4 < 0$ (Übung)

Dann nach Zwischenwert Satz

Da $\sin x$ stetig ist, gibt es mindestens ein $x \in]2, 4[$ so dass $\sin x = 0$.

dh $\{t > 0 \mid \sin t = 0\} \neq \emptyset$

und damit

Inf $\{t > 0 \mid \sin t = 0\}$

existiert. Nennen wir
diese Infimum $\pi =$ Der Kreiszahl.

Aus stetigkeit von $\sin x$

folgt dass $\sin \pi = 0$.

② Um zu zeigen dass $\sin x$
auf $]0, \pi[$ positiv ist:

auf $]0, \pi[$ hat $\sin x$

keine Nullstelle, da

$\pi = \inf \{t > 0 \mid \sin t = 0\}$.

$$0 < 1 < 2 < \pi$$

$$\sin 1 > 1 - \frac{1}{6} > 0.$$

Lemma

Falls $y \in]0, \pi[$ gibt

mit $\sin y < 0$, dann

würde aus $\sin 1 > 0$

und dem ZWS,

folgt $z \in]1, y[$ mit $\sin z = 0$.

Insbesondere $0 < z < \pi$

ein Widerspruch zur

Minimalität von π .

③ Winkeldoppelungsformel

$$\sin 2z = 2 \sin z \cos z$$

mit $z = \frac{\pi}{2}$

$$\underbrace{\sin \pi}_{= 0} = 2 \sin \frac{\pi}{2} \cdot \cos \frac{\pi}{2}$$

Da $\frac{\pi}{2} \in]0, \pi[$,

$$\sin \frac{\pi}{2} > 0$$

Insbesondere folgt dass

$$\boxed{\cos \frac{\pi}{2} = 0}$$

Aus $\cos^2 \frac{\pi}{2} + \sin^2 \frac{\pi}{2} = 1$

und $\sin \frac{\pi}{2} > 0$ folgt dass

$$\boxed{\sin \frac{\pi}{2} = 1}$$

$$e^{i\pi/2} = \cos \frac{\pi}{2} + i \sin \frac{\pi}{2} = i$$

Für $z \neq \frac{\pi}{2} + \pi k$, definieren

wir die

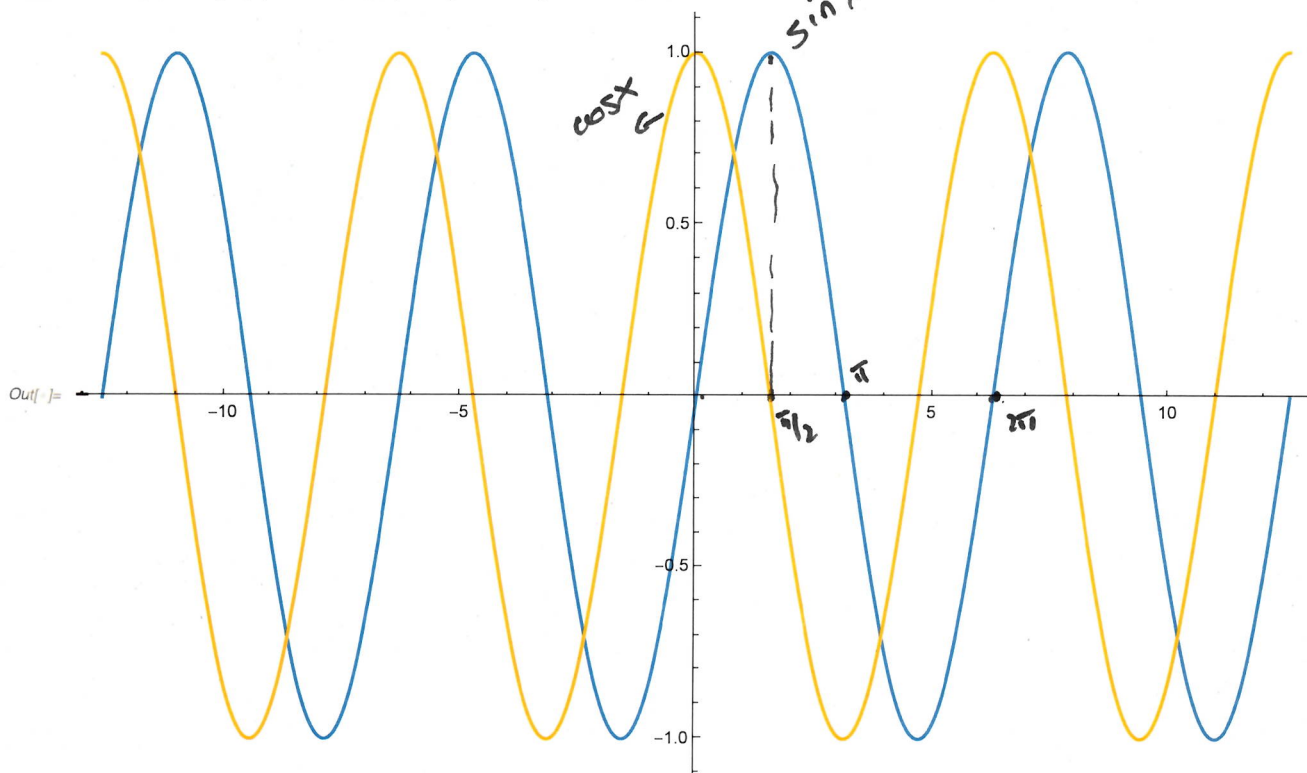
Tangensfunktion

$$\tan z := \frac{\sin z}{\cos z}$$

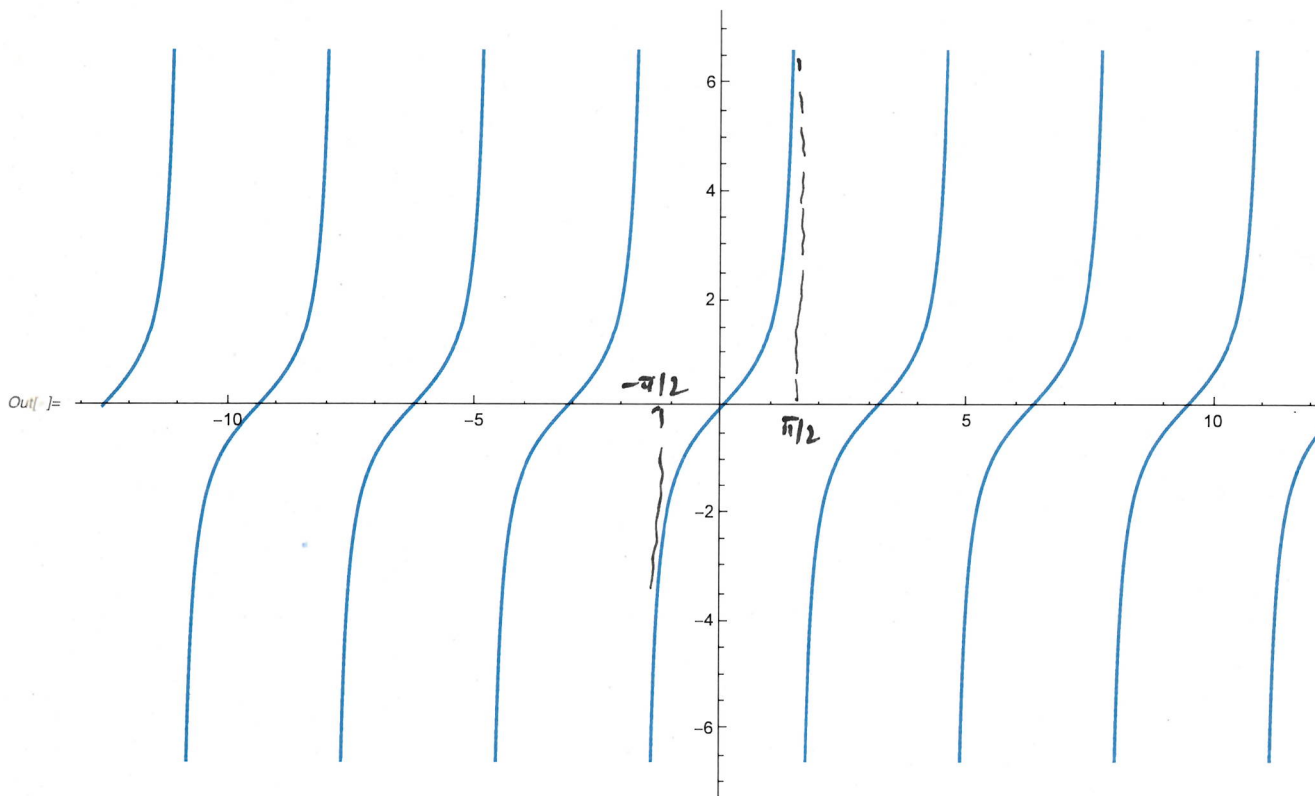
Für $z \neq \pi k$, Cotangensfunkt.

$$\cot z := \frac{\cos z}{\sin z}$$

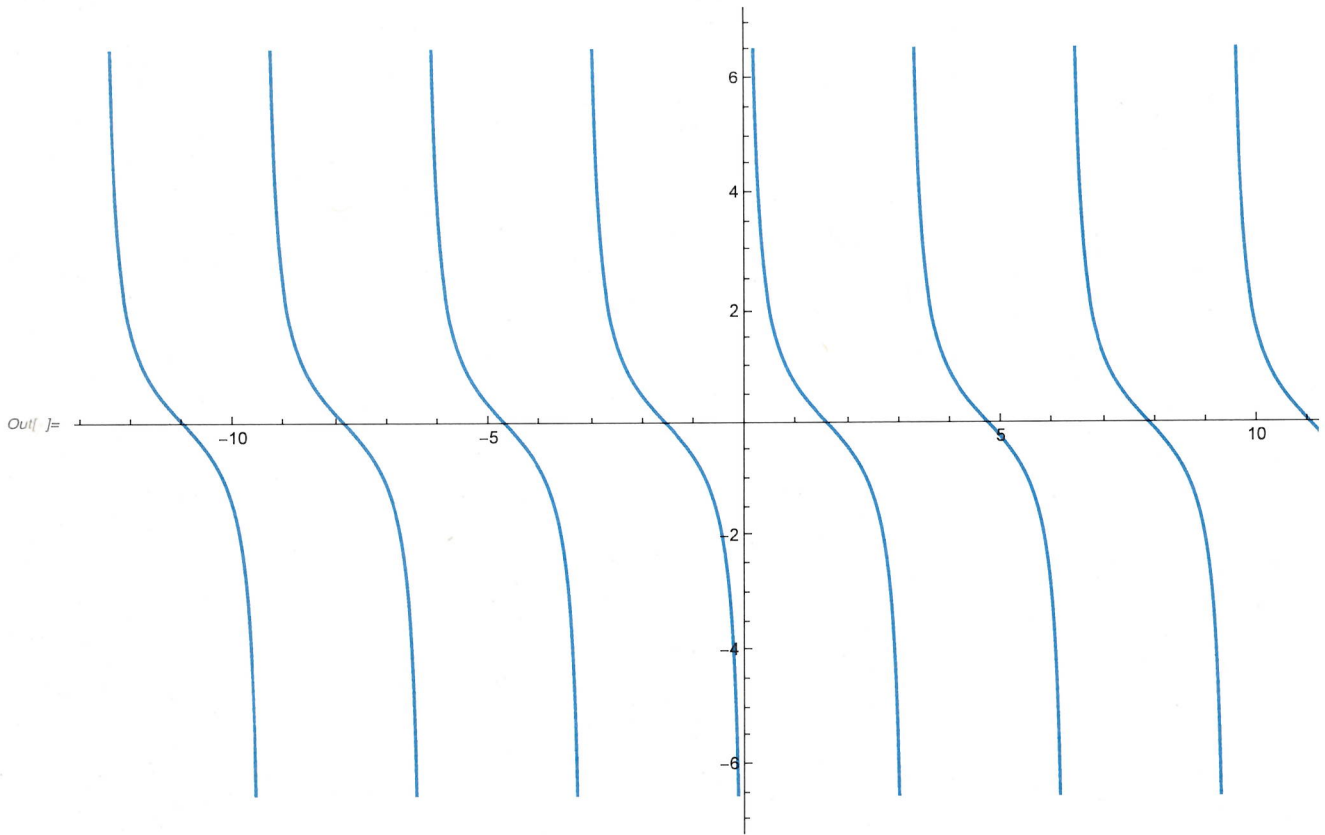
```
In[ ]:= Plot[{Sin[x], Cos[x]}, {x, -4 Pi, 4 Pi}]
```



```
In[ ]:= Plot[Tan[x], {x, -4 Pi, 4 Pi}]
```



```
In[ ]:= Plot[Cot[x], {x, -4 Pi, 4 Pi}]
```



§ 3.10 Grenzwert von Funktionen.

f ist in x_0 stetig.

Falls $\forall \varepsilon > 0, \exists \delta > 0$ so dass

$$|x - x_0| < \delta \Rightarrow |f(x) - f(x_0)| < \varepsilon.$$

In der Definition von Stetigkeit, brauchen wir dass f im Punkt x_0

definiert ist!

$$f: D \rightarrow \mathbb{R}$$

Wir wollen Grenzwerte von einer Funktion definieren wenn $x \in D$ gegen ein $x_0 \in \mathbb{R}$ strebt.

Bemk.:

wir ~~müssen~~ erlauben dass

$$x_0 \notin D.$$

Defn $x_0 \in \mathbb{R}$ ist ein

Häufungspunkt der Menge D ,

falls $\forall \delta > 0$, (Accumulation point).

$$\left(]x_0 - \delta, x_0 + \delta[\setminus \{x_0\} \right) \cap D \neq \emptyset$$

Jedes Intervall um x_0 hat
mindestens einen Punkt in D ,
der nicht x_0 ist.

Wir bezeichnen die Menge
aller Häufungspunkte von D

mit $D' := \{ \text{alle Häufungspunkte} \\ \text{von } D \}$

Bsp. $D =]1, 2[$:

$$\cup]4, 5[\cup \{6\}$$



$$D' = [1, 2] \cup [4, 5]$$

$$6 \notin D', \quad \delta = \frac{1}{2}$$

$$\left(]5.5, 6.5[\setminus \{6\} \right) \cap D = \emptyset.$$

Defn. Sei $f: D \rightarrow \mathbb{R}$

$x_0 \in \mathbb{R}$ ein Häufungspunkt

Dann ist $A \in \mathbb{R}$ der
Grenzwert von $f(x)$

für x gegen x_0 ($x \rightarrow x_0$)

bezeichnet mit

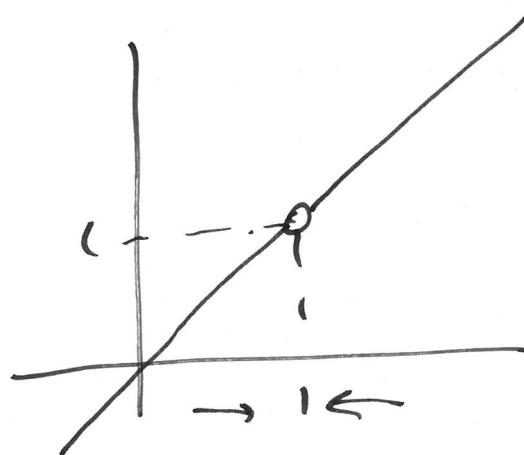
$$\lim_{x \rightarrow x_0} f(x) = A.$$

Falls $\forall \varepsilon > 0$, $\exists \delta > 0$ so dass

$\forall x \in D \cap (]x_0 - \delta, x_0 + \delta[\setminus \{x_0\})$

$$|f(x) - A| < \varepsilon.$$

Bsp.



$$f: \mathbb{R} \setminus \{1\} \rightarrow \mathbb{R}.$$

$$x \mapsto x.$$

$$\lim_{x \rightarrow 1} f = 1 \neq f(1)$$

Grenzwert existiert,
aber f ist nicht
stetig in $x_0=1$.

Bmk. ① Der Grenzübergang

$x \rightarrow x_0$ bedeutet ~~das~~
 x kommt der Stelle x_0

beliebig nahe ohne sie
jedoch niemals zu erreichen.

Die Funktion $y = f(x)$
muss nicht an der Stelle
 x_0 definiert sein!

② Sei $f: D \rightarrow \mathbb{R}$, $x_0 \in D'$

$$\lim_{x \rightarrow x_0} f(x) = A$$

$\Leftrightarrow \forall (a_n)_{n \geq 1} \in D \setminus \{x_0\}$ mit
 $\lim_{n \rightarrow \infty} a_n = x_0$:

$$\lim_{n \rightarrow \infty} f(a_n) = A$$

③ Falls $x_0 \in D$

Dann ist f in x_0

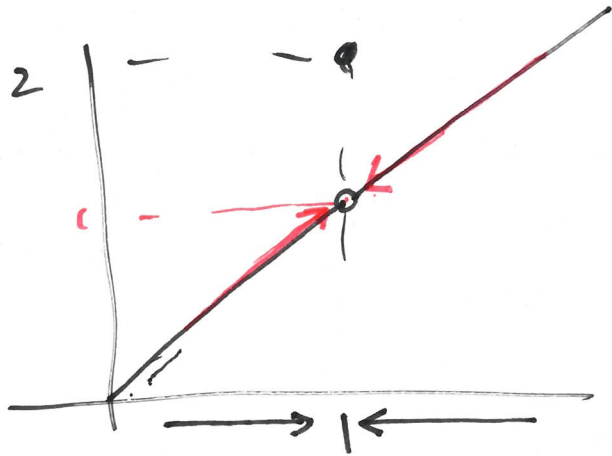
stetig \Leftrightarrow

$\lim_{x \rightarrow x_0} f(x)$ existiert

und ist gleich $f(x_0)$

f in x_0
stetig \Leftrightarrow

- ① f in x_0
ist definiert
- ② $\lim_{x \rightarrow x_0} f$ existiert
- ③ $\lim_{x \rightarrow x_0} f(x) = f(x_0)$.



$$f(x) := \begin{cases} x & \text{falls } x \neq 1 \\ 2 & \text{falls } x = 1 \end{cases}$$

1) f ist in $x_0 = 1$ definiert.

2) $\lim_{x \rightarrow 1} f$ existiert, und
gleich 1

3) $\lim_{x \rightarrow 1} f = 1 \neq f(1) \Rightarrow f$ nicht stetig.

Lemma

① Falls $f: D \rightarrow \mathbb{R}$ zwei
 $g: D \rightarrow \mathbb{R}$ Funktionen

$$x_0 \in D'$$

$$\lim_{x \rightarrow x_0} f(x) = A$$

$$\lim_{x \rightarrow x_0} g(x) = B$$

$$\text{Dann } \lim_{x \rightarrow x_0} (f \pm g) = A \pm B$$

$$\lim_{x \rightarrow x_0} (fg) = AB.$$

② Falls $f \leq g$ so folgt
 $A \leq B$.

③ Sandwichsatz

$$\text{Falls } g_1 \leq f \leq g_2$$

mit

$$\lim_{x \rightarrow x_0} g_1(x) = \lim_{x \rightarrow x_0} g_2(x) = L$$

dann existiert

$$\lim_{x \rightarrow x_0} f = L$$

Bsp. $D = \mathbb{R} \setminus \{0\}$

$$f(x) = \frac{\sin x}{x}. \text{ Dann}$$

$$\text{gilt } \lim_{x \rightarrow 0} \frac{\sin x}{x} = 1.$$

Beweis: Wir haben
schon gesehen dass

$$0 \leq x \leq \sqrt{6}$$

$$x - \frac{x^3}{3!} \leq \sin x \leq x.$$

$$\forall x \in]0, \sqrt{6}[$$

$$1 - \frac{x^2}{3!} < \frac{\sin x}{x} \leq 1$$

Da x^2 und $\frac{\sin x}{x}$ gerade
Funktionen sind,

$$1 - \frac{x^2}{6} \leq \frac{\sin x}{x} \leq 1$$

$$\forall x \in]-\sqrt{6}, \sqrt{6}[\setminus \{0\}.$$

Da 1 , $1 - \frac{x^2}{6}$

stetige funkt. sind

$$\lim_{x \rightarrow 0} 1 = 1$$

$x \rightarrow 0$

$$\lim_{x \rightarrow 0} \frac{1 - x^2}{6} = 1$$

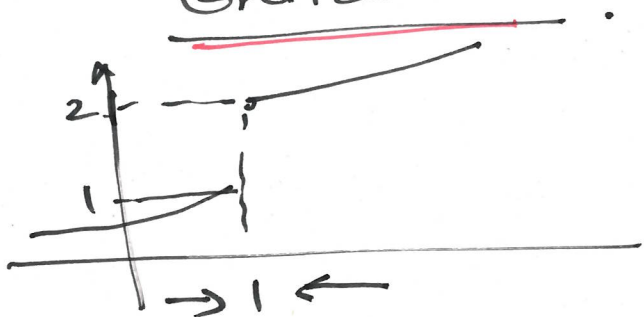
$x \rightarrow 0$

Nach Sordernetz

$$\lim_{x \rightarrow 0} \frac{\sin x}{x} = 1$$

Linkseitige und Rechtseitige

Grenzwerte



Defn Sei $f: D \rightarrow \mathbb{R}$

$x_0 \in D$ ist ein

Haufungspunkt von $D \cap]x_0, \infty[$

Falls der Grenzwert

der eingeschränkten Funktionen

$f|_{D \cap]x_0, \infty[}$ für $x \rightarrow x_0$

$D \cap]x_0, \infty[$

existiert, wird er mit

$\lim_{x \rightarrow x_0^+} f(x)$ bezeichnet

und nennt sich rechtseitiger Grenzwert.

Falls der Grenzwert der Funktion

f

$D \cap]-\infty, x_0]$.

für $x \rightarrow x_0$ existiert

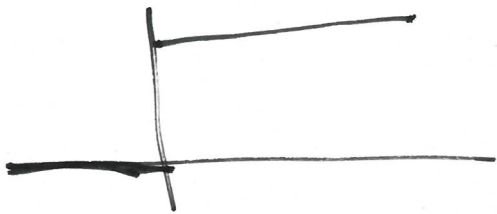
wird er mit

$\lim_{x \rightarrow x_0^-} f(x)$ bezeichnet.

und nennt sich

linkseitiger Grenzwert.

Bsp. $f(x) = \begin{cases} 1 & x \geq 0 \\ 0 & x < 0. \end{cases}$



$$\lim_{x \rightarrow 0^+} f(x) = 1$$

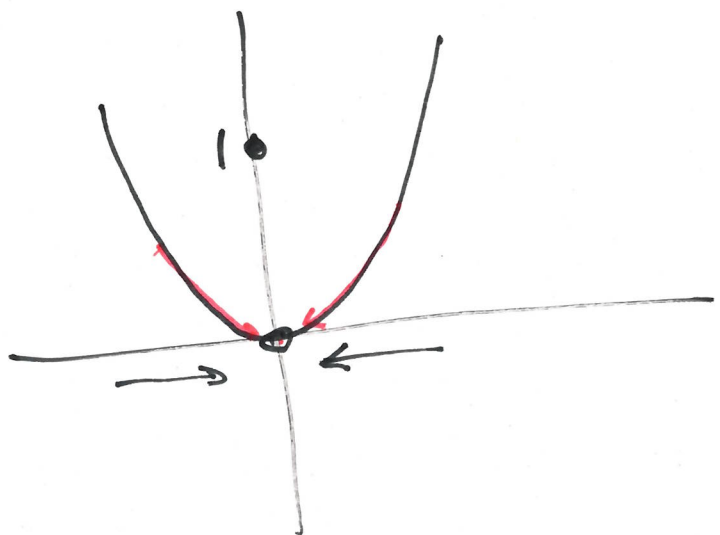
$$\lim_{x \rightarrow 0^-} f(x) = 0.$$

Aber $\lim_{x \rightarrow 0} f(x)$ existiert nicht.

Bemk. Besitzt eine Funktion $f(x)$ an der Stelle x_0 den Grenzwert L so gilt

$$\lim_{x \rightarrow x_0^+} f(x) = \lim_{x \rightarrow x_0^-} f(x) = \lim_{x \rightarrow x_0} f(x)$$

Bsp. $f(x) = \begin{cases} x^2 & x \neq 0 \\ 1 & x = 0. \end{cases}$



$\lim_{x \rightarrow 0^+} f = 0$
 $\lim_{x \rightarrow 0^-} f = 0$

$\Rightarrow \lim_{x \rightarrow 0} f = 0$

aber f ist nicht stetig.

Wir erweitern diese Definition des Grenzwert auf

$$\lim_{x \rightarrow x_0^+} f(x) = +\infty$$

falls gilt:

$$\forall \varepsilon > 0, \exists \delta > 0:$$

$$\forall x \in D \cap]x_0, x_0 + \delta[:$$

$$f(x) > 1/\varepsilon.$$

$$\Leftrightarrow$$

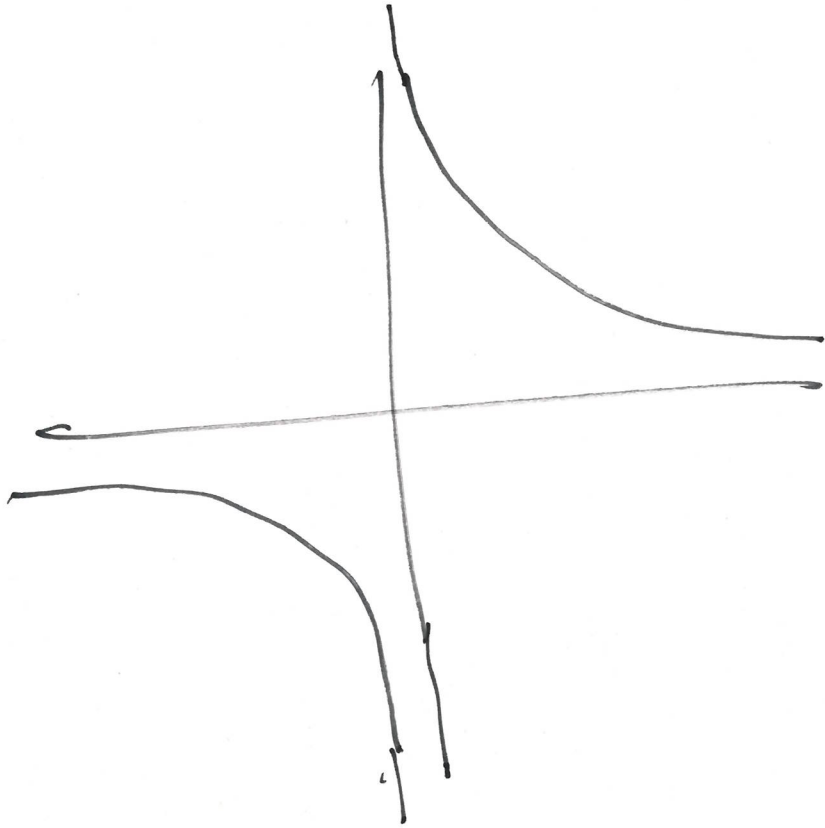
$$\forall N > 0, \exists \delta > 0:$$

$$\forall x \in D \cap]x_0, x_0 + \delta[:$$

$$f(x) > N.$$

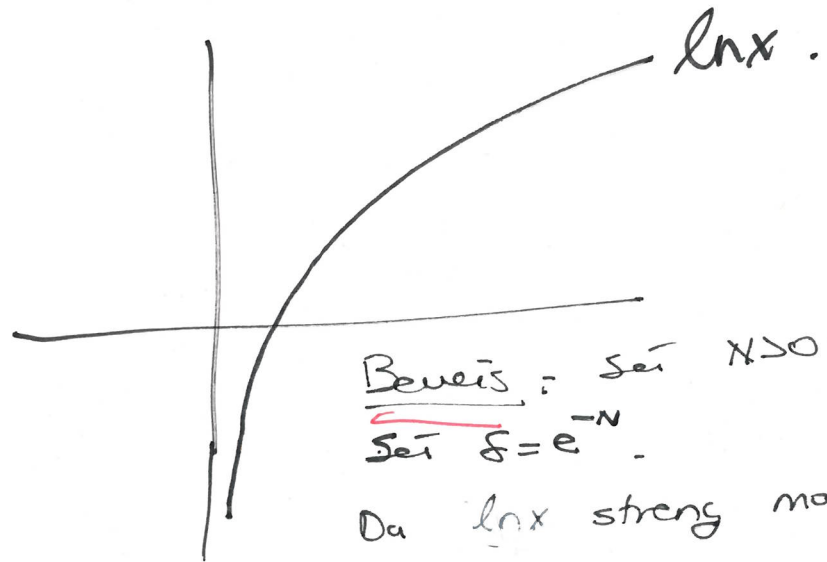
Bsp. Mit dieser
defn

$$\lim_{x \rightarrow 0^+} \frac{1}{x} = \infty.$$



$$\lim_{x \rightarrow 0^-} \frac{1}{x} = -\infty.$$

Bsp. $\lim_{x \rightarrow 0^+} \ln x = -\infty.$



Beweis: Sei $x > 0$ gegeben
Sei $\delta = e^{-N}$.

Da $\ln x$ streng monoton ist,
falls $x < \delta = e^{-N}$

dann gilt $\ln x < \ln e^{-N}$
 $= -N$

Somit $\lim_{x \rightarrow 0^+} \ln x = -\infty$

Clicker Frage

Übung: Sei $(f_n)_{n \geq 1}$ eine

Folge von beschränkte Funktionen.

Falls $f_n \rightarrow f$ gleichmässig

Dann ist f auch beschränkt.

$$f_n(x) = \frac{n}{nx+1} \rightarrow f = \frac{1}{x} \text{ punktweise.}$$

f_n sind beschränkt aber f ist nicht beschränkt.

Deswegen f_n gegen f konvergiert p.w.
aber nicht gleichmässig.